

AXIS T85 PoE+ Network Switch Series

AXIS T8504-R Industrial PoE Switch

AXIS T8508 PoE+ Network Switch

AXIS T8516 PoE+ Network Switch

AXIS T8524 PoE+ Network Switch

AXIS T85 PoE+ Network Switch Series

Inhalt

Über dieses Dokument	3
Lösungsübersicht	4
Produktübersicht	5
Erste Schritte	8
Zugriff auf das Gerät über einen Browser	8
Lernen Sie die Webseite Ihres Geräts kennen	9
Lernen Sie die integrierte Hilfe Ihres Geräts kennen	9
Zugriff auf Geräte im Netzwerk Ihres Geräts	10
Topologieansicht	10
Setup-Beispiele	11
Einrichten von Zugriffs-VLANs	11
Erstellen von redundanten Verbindungen zwischen Switches für Netzwerkredundanz	11
Reservieren einer IP-Adresse anhand der MAC-Adresse	12
Erstellen eines PoE-Zeitplans	12
Überprüfen des Verbindungsstatus über automatische PoE-Überprüfung ...	13
So schließen Sie eine 60 W-Kamera (AXIS T8504-R) an	14
So verwenden Sie den Konsolenport (AXIS T8504-R)	14
Wartung	15
Das Gerät neu starten	15
Erstellen eines Neustartzeitplans	15
Wiederherstellen der Werkseinstellungen auf dem Gerät	15
Aktualisierung der Firmware des Geräts	15
Zum alternativen Firmwareimage wechseln	16
Technische Daten	17
Tasten	17
LED-Anzeigen	17

AXIS T85 PoE+ Network Switch Series

Über dieses Dokument

Über dieses Dokument

Beachten

Das Produkt ist für die Verwendung durch Netzwerkadministratoren vorgesehen, die für den Betrieb und die Wartung der Netzwerkgeräte verantwortlich sind. Es werden Grundkenntnissen der allgemeinen Switch-Funktionen, Sicherheit, IP (Internet Protocol) und Simple Network Management Protocol (SNMP) vorausgesetzt.

Dieses Benutzerhandbuch enthält hauptsächlich Informationen dazu, wie:

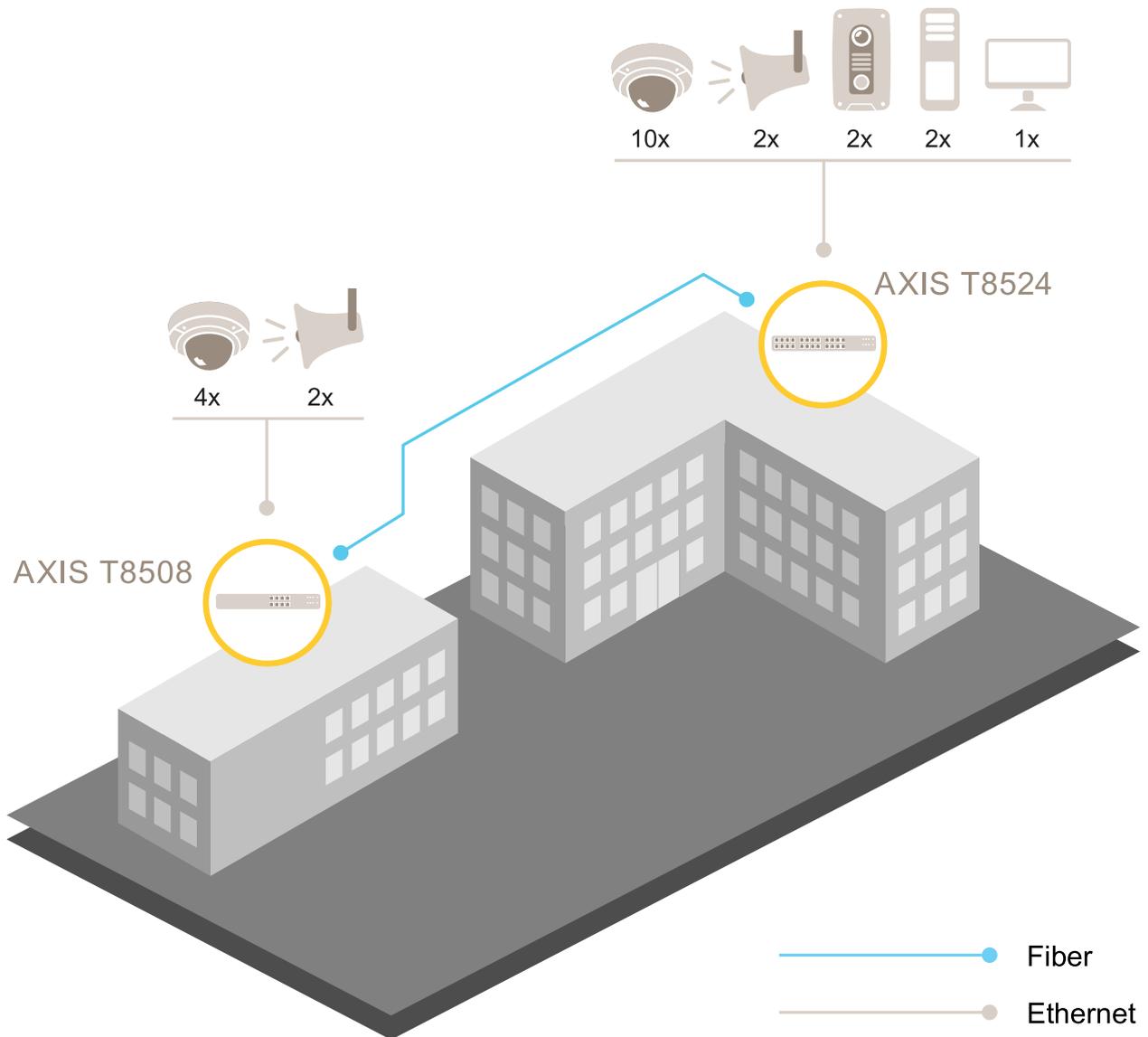
- auf das Produkt zugegriffen wird.
- auf angeschlossene IP-Geräte in der Topologieansicht des Produkts zugegriffen wird.
- ausgewählte Einrichtungsbeispiele konfiguriert werden.
- Wartungsarbeiten am Produkt durchgeführt werden.

Gerätefunktionen und deren Einstellungen werden in der integrierten, kontextempfindlichen Hilfe des Produkts genauer beschrieben. Weitere Informationen dazu finden Sie unter *Lernen Sie die integrierte Hilfe Ihres Geräts kennen auf Seite 9*.

AXIS T85 PoE+ Network Switch Series

Lösungsübersicht

Lösungsübersicht

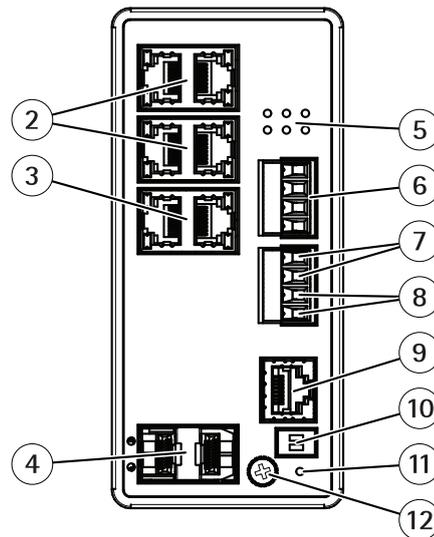
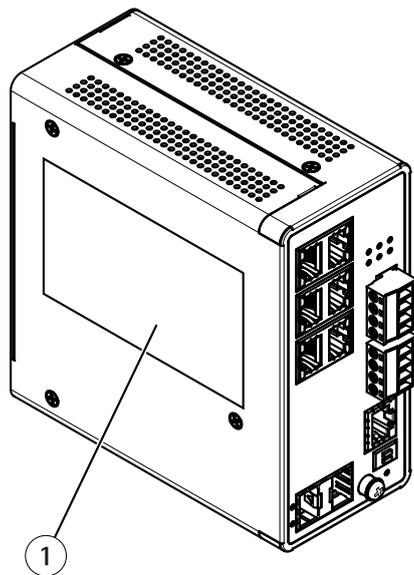


AXIS T85 PoE+ Network Switch Series

Produktübersicht

Produktübersicht

AXIS T8504-R Industrial PoE Switch

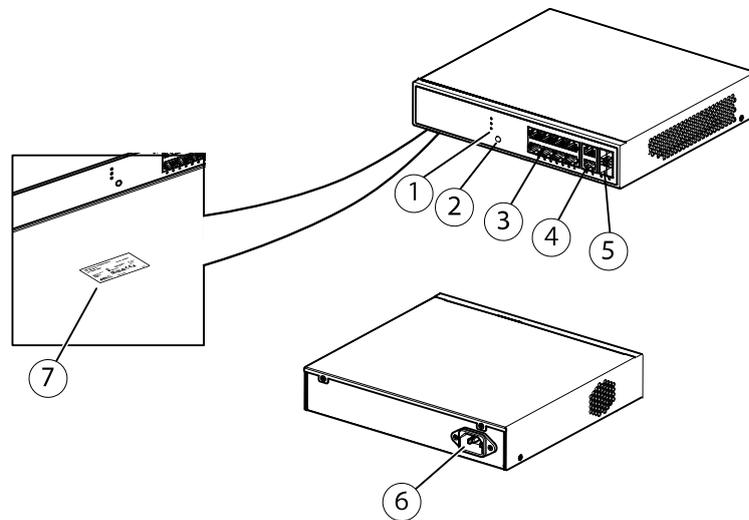


- 1 *Gerätekennzeichnung*
- 2 *RJ45-Ports (PoE+) 4x*
- 3 *RJ45-Ports (Uplink) 2x*
- 4 *SFP-Einschübe 2x*
- 5 *LEDs (Vorderseite)*
- 6 *Stromanschluss 2x*
- 7 *Digitaleingang*
- 8 *Digitalausgangsrelais*
- 9 *Konsolenanschluss*
- 10 *DIP-Schalter*
- 11 *Reset-Taste*
- 12 *Erdungsschraube*

AXIS T8508 PoE+ Network Switch

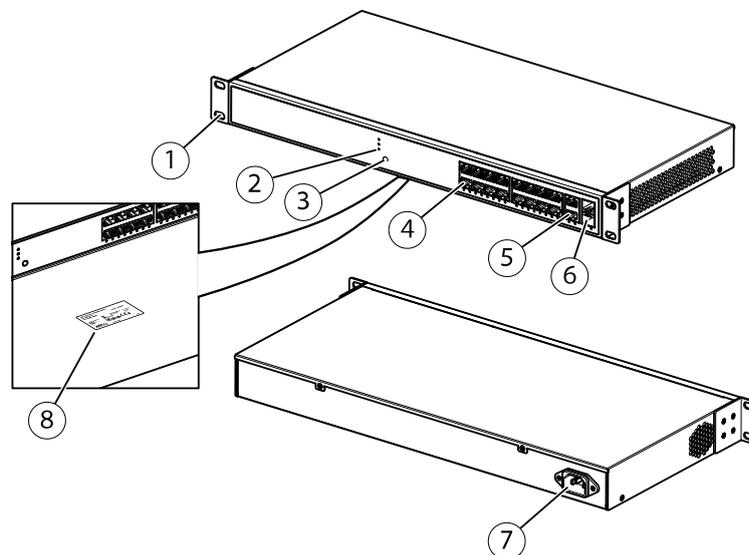
AXIS T85 PoE+ Network Switch Series

Produktübersicht



- 1 LEDs (Vorderseite)
- 2 Modus/Reset-Taste
- 3 RJ45-Ports (PoE+) 8x
- 4 RJ45-Ports (nicht-PoE+) 2x
- 5 SFP-Einschübe 2x
- 6 Stromanschluss
- 7 Gerätekennzeichnung

AXIS T8516 PoE+ Network Switch

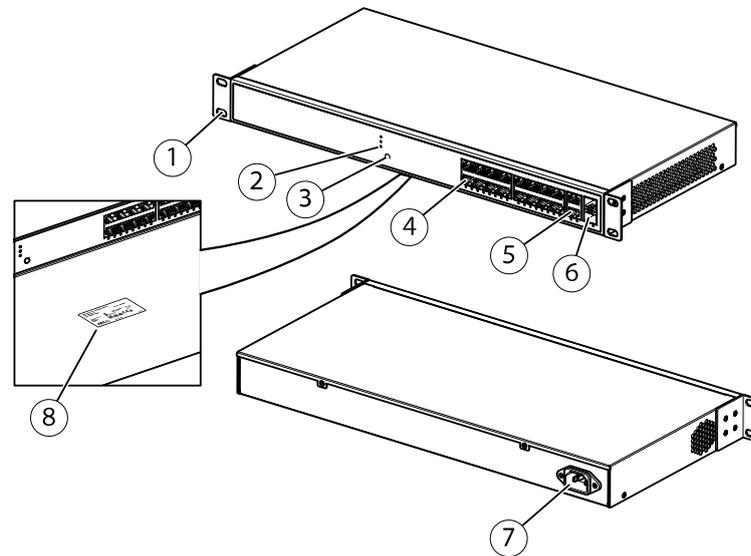


- 1 Halterung
- 2 LEDs (Vorderseite)
- 3 Modus/Reset-Taste
- 4 RJ45-PoE-Ports 1-16
- 5 RJ45-Port 17-18
- 6 SFP-Einschub 17-18
- 7 Stromanschluss
- 8 Gerätekennzeichnung

AXIS T85 PoE+ Network Switch Series

Produktübersicht

AXIS T8524 PoE+ Network Switch



- 1 Halterung
- 2 LEDs (Vorderseite)
- 3 Modus/Reset-Taste
- 4 RJ45-Ports (PoE+) 24 St.
- 5 RJ45-Ports (nicht-PoE+) 2x
- 6 SFP-Einschübe 2x
- 7 Stromanschluss
- 8 Gerätekenzeichnung

AXIS T85 PoE+ Network Switch Series

Erste Schritte

Erste Schritte

Zugriff auf das Gerät über einen Browser

Beachten

Installieren, verbinden und starten Sie das Gerät wie in der Installationsanleitung angegeben.

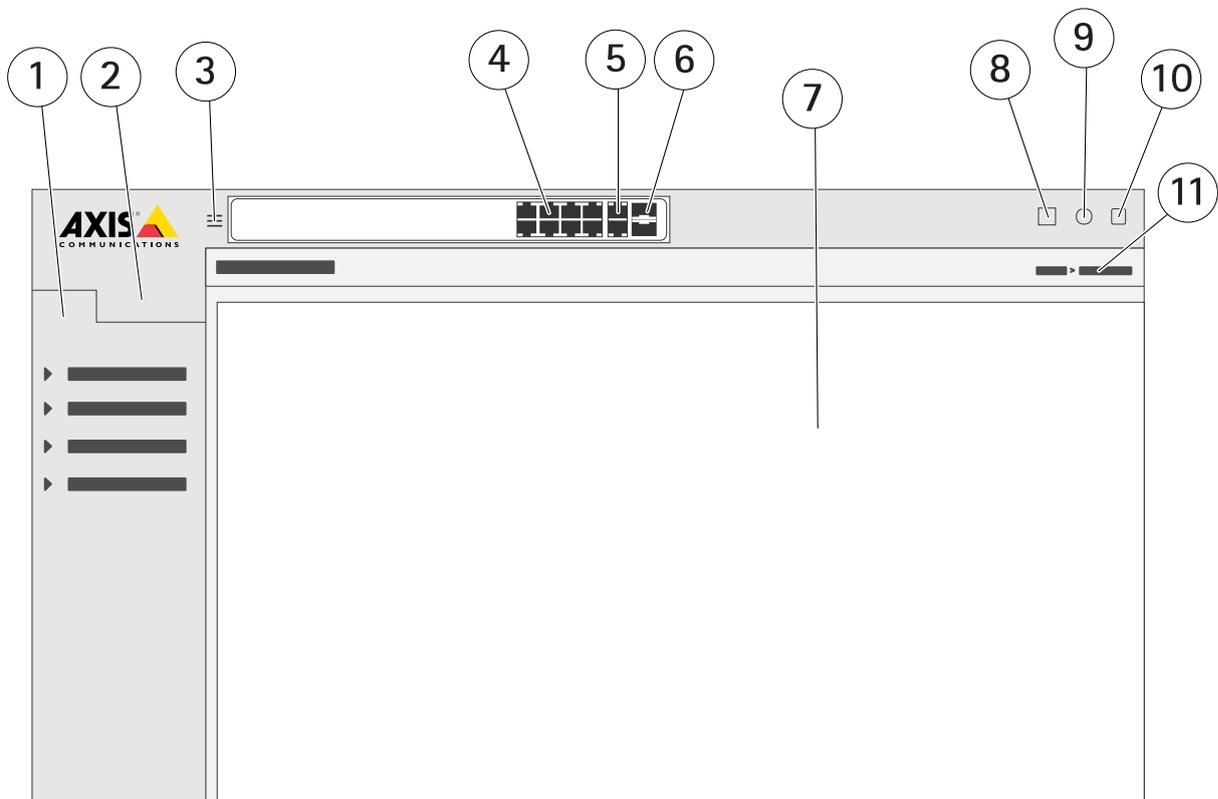
1. Verwenden Sie AXIS IP Utility oder Device Manager, um das Gerät im Netzwerk zu suchen. Weitere Informationen zum Auffinden und Zuweisen von IP-Adressen finden Sie auf axis.com/support
2. Geben Sie den Benutzernamen und das Kennwort, die auf der Gerätekennzeichnung angegeben sind, ein.
3. Befolgen Sie die Schritte im Einrichtungsassistenten, um:
 - Das Kennwort zu ändern (aus Sicherheitsgründen empfohlen)
 - Die IP-Adresse über DHCP oder manuell zuzuweisen
 - Den DHCP-Server zu konfigurieren
 - Informationen zu Datum und Uhrzeit einzustellen
 - Die Systeminformationen festzulegen
4. Klicken Sie auf **Übernehmen**.
5. Melden Sie sich mit dem neuen Kennwort erneut an.

Sie gelangen jetzt die Webseite des Geräts und können das Gerät konfigurieren und verwalten.

AXIS T85 PoE+ Network Switch Series

Erste Schritte

Lernen Sie die Webseite Ihres Geräts kennen



- 1 Grundlegende Funktionen
- 2 Erweiterte Funktionen
- 3 Schalttaste – wechselt zwischen Fenster- und Vollbildschirmen
- 4 Statusanzeigen für RJ45-Ports (PoE+)
- 5 Statusanzeigen für RJ45-Ports (Nicht-PoE)
- 6 Statusanzeigen für SFP-Port
- 7 Inhaltsbereich für grundlegende bzw. erweiterte Funktionen
- 8 Taste Speichern – speichern der Startkonfiguration
- 9 Hilfetaste – Zugriff auf die integrierte kontextempfindliche Hilfe
- 10 Abmeldetaste
- 11 Menüpfad

Lernen Sie die integrierte Hilfe Ihres Geräts kennen

Ihr Gerät verfügt über eine integrierte kontextempfindliche Hilfe. Die Hilfefunktion bietet detaillierte Informationen zu den grundlegenden und erweiterten Funktionen des Geräts und deren Einstellungen. Um auf die Hilfeinhalte einer bestimmten Ansicht zuzugreifen, klicken Sie auf . Einige Hilfeinhalte enthalten auch anklickbare Begriffe und Akronymen, die im integrierten Glossar näher erläutert werden.

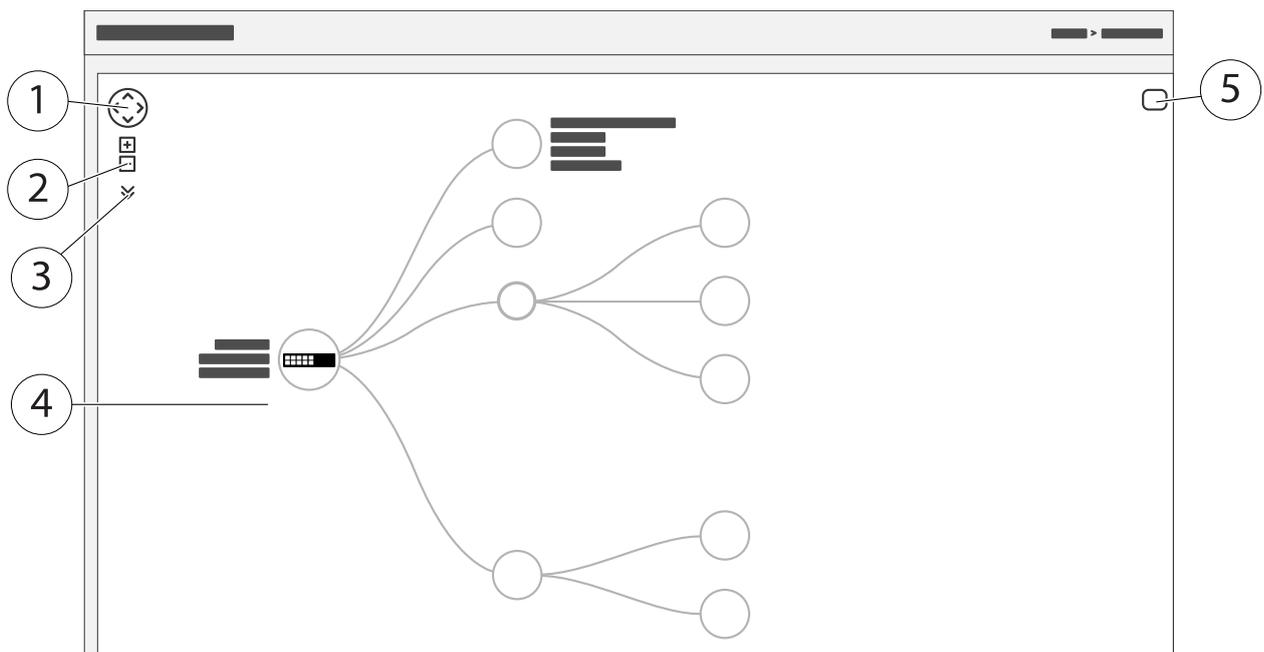
AXIS T85 PoE+ Network Switch Series

Zugriff auf Geräte im Netzwerk Ihres Geräts

Zugriff auf Geräte im Netzwerk Ihres Geräts

Topologieansicht

Über die Topologieansicht können Sie per Fernsteuerung auf alle erkannten IP-Geräte im Netzwerk Ihres Geräts zugreifen, diese verwalten und überwachen, z. B. über ein Tablet oder Smartphone. Um die erkannten IP-Geräte in einem grafischen Netzwerk zu sehen, gehen Sie zu **Grundlegende Funktionen > Topologieansicht**.



- 1 Pfeiltaste, um die Ansicht in vier Richtungen zu bewegen
- 2 Tasten zum Ein- und Herauszoomen
- 3 Drop-down-Taste, um auf die in der Ansicht anzuzeigenden Geräteinformationen zuzugreifen und diese zu ändern.
- 4 Inhaltsbereich für im Netzwerk erkannte Geräte
- 5 Taste Einstellungen, um auf Geräte-, Gruppen- und Konfigurationsinformationen zuzugreifen und diese zu ändern.

Wenn Sie in der Topologieansicht auf ein Gerätesymbol klicken, öffnet sich eine Gerätekonsole, über die Sie auf folgende Funktionen zugreifen können:

- Dashboardkonsole mit Geräteinformationen und verfügbaren gerätespezifischen Aktionen wie Anmeldung, Diagnose, Switch suchen, PoE-Konfiguration und Neustart
- Benachrichtigungskonsole mit Informationen zu Alarmen und Protokollen, die durch Ereignisse ausgelöst werden
- Monitorkonsole mit Informationen zum Geräteverkehr

AXIS T85 PoE+ Network Switch Series

Setup-Beispiele

Setup-Beispiele

Einrichten von Zugriffs-VLANs

VLANs werden in der Regel in großen Netzwerken zur Erstellung von mehreren Broadcast-Domains genutzt, können jedoch auch zur Übertragung von Netzwerkverkehr verwendet werden. Beispielsweise kann Videoverkehr über einen Teil eines VLANs und anderer Netzwerkverkehr über einem anderen Teil geleitet werden.

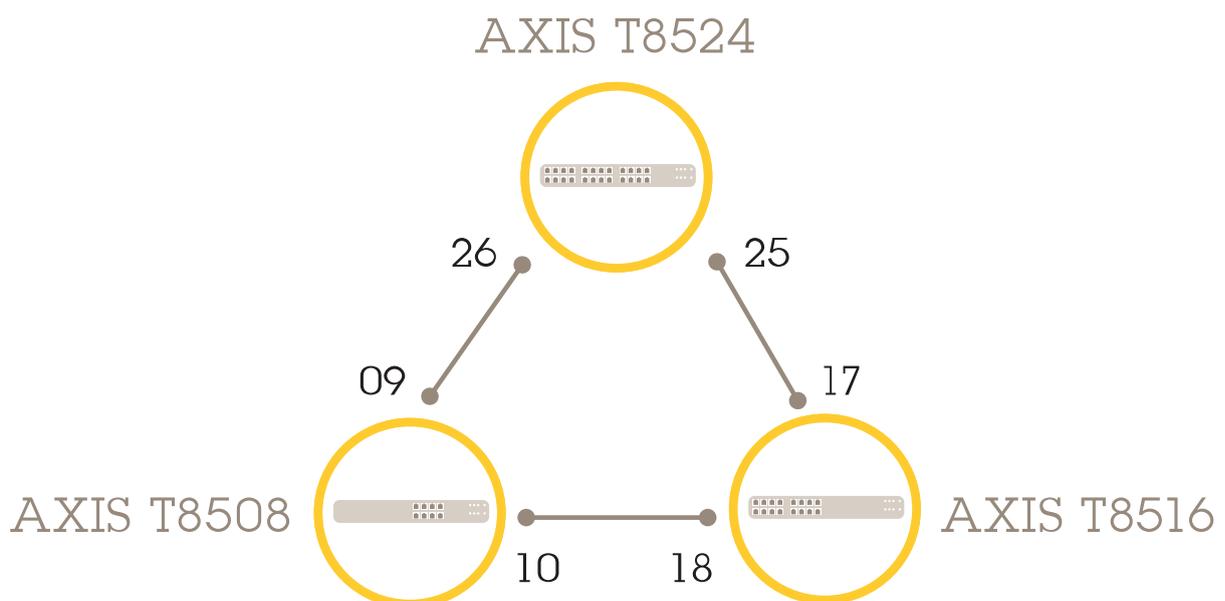
1. Gehen Sie zu **Erweitert > VLANs > Konfiguration**.
2. Geben Sie unter **Konfiguration von globalen VLANs** die VLANs, die Sie erstellen möchten, in das Feld **Erlaubte Zugriffs-VLANs** ein. Wenn Sie beispielsweise 1, 10-13, 200, 300 eingeben, werden folgende VLAN-IDs erzeugt: 1, 10, 11, 12, 13, 200 und 300.
3. Geben Sie die ID in das Feld **Port VLAN** ein, um einem bestimmten Port unter **Konfiguration von Port VLAN** eine erstellte VLAN-ID zuzuweisen.
4. Klicken Sie auf **Übernehmen**.

Erstellen von redundanten Verbindungen zwischen Switches für Netzwerkredundanz

Wenn eine Netzwerkredundanz erforderlich ist, können redundante Verbindungen zwischen Switches mithilfe einer übergreifenden Strukturkonfiguration erstellt werden.

In diesem Beispiel sind drei Switches über eine redundante Verbindung ohne zusätzlichen VLANs verbunden. Sollte eine der Uplinks zwischen den Switches fehlschlagen, wird die redundante Verbindung aktiviert und stellt eine Netzwerkverbindung zur Verfügung.

Gerätname	Modellname
Switch - 01	AXIS T8524
Switch - 02	AXIS T8516
Switch - 03	AXIS T8508



AXIS T85 PoE+ Network Switch Series

Setup-Beispiele

So erstellen Sie auf der Webseite jedes Switches einen redundanten Link:

1. Gehen Sie zu **Erweitert > Spannbaum > Konfiguration > Brückeneinstellungen**.
2. Wählen Sie unter **Grundlegende Einstellungen** im Auswahlnü **Protokollversion RSTP** aus und klicken Sie auf **Übernehmen**.
3. Gehen Sie zu **Erweitert > Spannbaum > Konfiguration > CIST-Port**.
4. Stellen Sie unter **Normale CIST-Portkonfiguration** sicher, dass **STP** aktiviert für die Ports des Switchs wie folgt ausgewählt ist:
 - Switch – 01: Ports 25 und 26
 - Switch – 02: Ports 17 und 18
 - Switch – 03: Ports 9 und 10
5. Klicken Sie auf **Übernehmen**.

Beachten

Wenn Sie sicherstellen möchten, dass ein bestimmter Port als primäre Kommunikationsverbindung verwendet wird, geben Sie unter **Normale CIST-Portkonfiguration Pfadkosten** für diesen Port ein. Wenn nicht angegeben, wählt der Switch den Port automatisch aus. Wenn Sie beispielsweise Port 17 als primäre Kommunikationsverbindung verwenden möchten, geben Sie den Wert 10 als Pfadkosten für Port 25 und den Wert 50 als Pfadkosten für Port 18 ein.

Klicken Sie zum Speichern der Startkonfiguration auf  auf der Webseite des Geräts. Siehe *Lernen Sie die Webseite Ihres Geräts kennen auf Seite 9*.

Reservieren einer IP-Adresse anhand der MAC-Adresse

1. Gehen Sie zu **Erweiterten > DHCP-Server > Konfiguration > Pool**.
2. Klicken Sie auf **Neuen Pool hinzufügen**.
3. Geben Sie einen Namen für den Pool ein, z. B. 00:01:02:03:04:05, und klicken Sie auf **Übernehmen**. Im Namen sind keine Leerzeichen zulässig.
4. Klicken Sie auf den hinzugefügten Namen, um auf die Pooleinstellungen zu zugreifen.
5. Wählen Sie im Auswahlnü **Typ Host**.
6. Geben Sie weitere erforderliche Einstellungen ein, wie **IP-Adresse**, **Subnetzmaske** und **Standardrouter**.
7. Wählen Sie im Auswahlnü **Client Identifier MAC**.
8. Geben Sie im Feld **Hardwareadresse** F8-16-54-B2-35-63 ein.
9. Klicken Sie auf **Übernehmen**.

Klicken Sie zum Speichern der Startkonfiguration auf  auf der Webseite des Geräts. Siehe *Lernen Sie die Webseite Ihres Geräts kennen auf Seite 9*.

Erstellen eines PoE-Zeitplans

Wenn der Switch z. B. Ihren Kameras PoE über einen bestimmten Zeitraum bereitstellen soll, kann es sinnvoll sein, einen PoE-Zeitplan zu erstellen und diesen einem oder mehrere PoE-Ports zuzuweisen. Sie können bis zu 16 PoE-Zeitplanprofile erstellen.

So erstellen Sie einen PoE-Zeitplan:

1. Gehen Sie zu **Erweitert > PoE > Konfiguration > Zeitplanprofil**.

AXIS T85 PoE+ Network Switch Series

Setup-Beispiele

2. Wählen Sie im Auswahlménú **Profil** eine Nummer für das Profil aus.
3. Ändern Sie bei Bedarf den Standardprofilnamen.
4. Um festzulegen, wann PoE eingeschaltet werden soll, wählen Sie im Auswahlménú **Startzeit** Stunden (SS) und Minuten (MM).
5. Um festzulegen, wann PoE ausgeschaltet werden soll, wählen Sie im Auswahlménú **Endzeit** Stunden (SS) und Minuten (MM).
 - Wenn Sie für alle Wochentage denselben Zeitplan verwenden möchten, wählen Sie in der mit einem Sternchen (*) markierten Zeile **Wochentag** die Start- und Endzeit aus.
 - Wenn Sie denselben Zeitplan nur für bestimmte Wochentage verwenden möchten, wählen Sie in den entsprechenden Wochentagezeilen die Start- und Endzeit für die ausgewählten **Wochentage**.
6. Klicken Sie auf **Übernehmen**.

So weisen Sie einen oder mehrere PoE-Ports dem erstellten PoE-Zeitplan zu:

1. Gehen Sie zu **Grundlegende Einstellungen > PoE > Energieverwaltung**.
2. Wählen Sie unter **Konfiguration PoE Port** im Auswahlménú **PoE-Zeitplan** die Nummer des angegebenen PoE-Zeitplanprofils.
 - Wenn Sie allen Ports dasselbe Profil zuweisen möchten, wählen Sie die Profilnummer in der mit einem Sternchen (*) markierten Zeile mit dem jeweiligen **Port**.
 - Wenn Sie dasselbe Profil nur bestimmten Ports zuweisen möchten, wählen Sie die Profilnummern in den jeweiligen Zeilen mit der entsprechenden **Portnummer**.
3. Klicken Sie auf **Übernehmen**.

Überprüfen des Verbindungsstatus über automatische PoE-Überprüfung

Sie können über die automatische PoE-Überprüfung regelmäßig den Verbindungsstatus zwischen Ihrem Switch und dem damit verbundenen PoE-fähigen Netzwerkgerät überprüfen. Wenn das Netzwerkgerät während der automatischen Überprüfung nicht auf den Switch reagiert, wird der PoE-Port, mit dem das Netzwerkgerät verbunden ist, automatisch neu gestartet.

So aktivieren Sie die automatische Überprüfung über die Topologieansicht:

1. Gehen Sie zu **Grundlegende Funktionen > Topologieansicht**.
2. Klicken Sie auf das Switch-Symbol, um die Konsole des **Dashboards** Ihres Switches zu öffnen.
3. Klicken Sie auf **PoE-Konfiguration**.
4. Wählen Sie im Auswahlménú **Automatische PoE-Überprüfung Aktivieren**.

So konfigurieren Sie die Parameter für die automatische Überprüfung:

1. Gehen Sie zu **Erweitert > PoE > Konfiguration > Automatische Überprüfung**.
2. Geben Sie im Feld **Ping IP-Adresse** die IP-Adresse des Geräts ein, das mit dem Port verbunden ist, das Sie für die automatische Überprüfung zuweisen möchten.
3. Geben Sie die anderen erforderlichen Parameter ein, zum Beispiel:
 - **Port:** 1
 - **Ping IP-Adresse:** 192.168.0.90
 - **Startzeit:** 60
 - **Intervallzeit (Sek.):** 30

AXIS T85 PoE+ Network Switch Series

Setup-Beispiele

- Wiederholungszeit: 3
 - Maßnahme bei Fehler: Remote-PD neu starten
 - Neustartzeit (Sek.): 15
4. Klicken Sie auf Übernehmen.

So schließen Sie eine 60 W-Kamera (AXIS T8504-R) an

1. Gehen Sie zu Grundlegende Einstellungen > PoE > Energieverwaltung.
2. Wählen Sie unter PoE-Port-Konfiguration im Auswahlmenu PoE-Modus 2-Koppeln.
 - Wenn Sie allen Ports denselben Modus zuweisen möchten, wählen Sie den Modus in der mit einem Sternchen (*) markierten Zeile für den Port aus.
 - Wenn Sie den Modus nur bestimmten Ports zuweisen möchten, wählen Sie den Modus in den jeweiligen Zeilen mit der entsprechenden Portnummer.
3. Klicken Sie auf Übernehmen.

So verwenden Sie den Konsolenport (AXIS T8504-R)

Der Switch verfügt über einen seriellen Konsolenport, über den der Switch über die Befehlszeilenschnittstelle verwaltet werden kann.

1. Schließen Sie das mitgelieferte Konsolenkabel an den Konsolenanschluss am Switch an.
2. Schließen Sie die Konsole an einen COM-Anschluss an Ihrem Computers an.
3. Öffnen Sie auf Ihrem Computer einen Terminalemulator, um den Switch zu verwalten.

Verwenden Sie folgenden Einstellungen für den COM-Anschluss:

- Baudrate: 115200
- Stoppbits: 1
- Datenbits: 8
- Parität: N
- Flusssteuerung: Keine

Wartung

Das Gerät neu starten

Beachten

Alle im Produkt gespeicherten Konfigurationsdateien oder Skripte sind nach einem Neustart verfügbar.

1. Gehen Sie zu **Erweitert > Wartung > Gerät neu starten**.
2. Wenn Sie das Einschalten (Kaltneustart) simulieren möchten, wählen **Kaltneustart erzwingen**. Dies wirkt sich auf den durch das Gerät gerouteten Verkehr aus.
3. Klicken Sie auf **Ja**.

Nach dem Neustart wird das Gerät normal gestartet.

Erstellen eines Neustartzeitplans

Beachten

Alle im Gerät gespeicherten Konfigurationsdateien oder Skripte sind nach einem Neustart verfügbar.

1. Gehen Sie zu **Erweitert > Wartung > Neustartzeitplan**.
2. Stellen Sie **Modus** auf **Aktiviert**.
3. Wählen Sie den Wochentag und die Uhrzeit für den Neustart.
4. Klicken Sie auf **Übernehmen**.

Wiederherstellen der Werkseinstellungen auf dem Gerät

Wichtig

Alle im Produkt gespeicherten Konfigurationsdateien oder Skripte werden auf die Werkseinstellungen zurückgestellt.

1. Gehen Sie zu **Erweitert > Wartung > Werkseinstellungen**.
2. Wenn Sie die aktuellen IP-Einstellungen beibehalten möchten, wählen Sie **IP-Setup speichern**.
3. Klicken Sie auf **Ja**.

Beachten

Weitere Informationen zum Wiederherstellen der Werkseinstellungen auf dem Gerät mithilfe der Modus/Reset-Taste finden Sie unter *Tasten auf Seite 17*.

Aktualisierung der Firmware des Geräts

Wichtig

Die Aktualisierung der Firmware dauert bis zu 10 Minuten. In dieser Zeit darf das Gerät weder neu gestartet noch ausgeschaltet werden.

1. Gehen Sie zu **Erweitert > Wartung > Firmware > Aktualisierung der Firmware**.
2. Um die Firmwaredatei an einem bestimmten Speicherort auszuwählen, klicken Sie auf **Durchsuchen**.
3. Wenn Sie nach der Aktualisierung der Firmware das Einschalten (Kaltneustart) simulieren möchten, wählen **Kaltneustart erzwingen**. Dies wirkt sich auf den durch das Gerät gerouteten Verkehr aus.

AXIS T85 PoE+ Network Switch Series

Wartung

4. Klicken Sie auf Hochladen.

Nach der Aktualisierung der Firmware wird das Gerät normal neu gestartet.

Zum alternativen Firmwareimage wechseln

Sie können anstelle des aktiven (primären) Firmwareimage des Geräts das alternative Firmwareimage (Sicherung) verwenden. Informationstabellen zu beiden Images finden Sie unter (Erweitert > Wartung > Auswahl der Firmware).

Beachten

- Wenn das aktive Image bereits als alternatives Image eingestellt ist, wird nur die Tabelle **Aktives Image** angezeigt und die Taste **Alternatives Image aktivieren** ist deaktiviert.
- Wenn das alternative Image bereits als aktives Image eingestellt wurde (manuell oder aufgrund eines beschädigten primären Images) und ein neues Firmwareimage auf das Gerät hochgeladen wird, wird das neue Image automatisch als das aktive Image festgelegt.
- Bei älteren Firmwareversionen sind möglicherweise die Informationen zu Firmwareversion und Datum leer. Dies ist normal.

So legen Sie das alternative Image als aktives Image fest:

1. Gehen Sie zu **Erweitert > Wartung > Firmware > Auswahl der Firmware**.
2. Klicken Sie auf **Alternatives Image aktivieren**.

AXIS T85 PoE+ Network Switch Series

Technische Daten

Technische Daten

Tasten

Reset-Taste (AXIS T8504-R)

Halten Sie die Taste Reset eine gewisse Zeit gedrückt, um folgende Aufgaben durchführen zu können:

Durchzuführende Aufgabe	Dauer der Betätigung der Modus/Reset-Taste	System-LED	Verhalten der LED-Portstatusanzeige
Zurücksetzen des Geräts	2-7 Sekunden	Grün (blinkend)	Keine LED-Anzeige leuchtet.
Wiederherstellen der ursprünglichen werkseitigen Standardeinstellungen	7-12 Sekunden	Grün (blinkend)	Alle LED-Portstatusanzeigen leuchten.

Modus/Reset-Taste (AXIS T8508, AXIS T8516, AXIS T8524)

Halten Sie die Taste Modus/Reset eine gewisse Zeit gedrückt, um folgende Aufgaben durchführen zu können:

Durchzuführende Aufgabe	Dauer der Betätigung der Modus/Reset-Taste	LED	Verhalten der LED-Portstatusanzeige
Wechseln zwischen den Modi Link / Act / Speed und PoE	0-2 Sekunden	Grün (leuchtend)	Die LED-Statusanzeige ändert sich entsprechend dem ausgewählten Modus.
Zurücksetzen des Produkts	2-7 Sekunden	Grün (blinkend)	Keine LED-Portstatusanzeige leuchtet.
Wiederherstellen der ursprünglichen werkseitigen Standardeinstellungen	7-12 Sekunden	Grün (blinkend)	Alle LED-Portstatusanzeigen leuchten.

LED-Anzeigen

AXIS T8504-R

Netz-LED

LED	Farbe	Bedeutung
Stromversorgung1	Grün (leuchtend)	Der Switch ist eingeschaltet.
	k. A.	Der Switch wird über Stromversorgung1 nicht mit Strom versorgt.
Stromversorgung2	Grün (leuchtend)	Der Switch ist eingeschaltet.
	k. A.	Der Switch wird über Stromversorgung2 nicht mit Strom versorgt.

System-LED

AXIS T85 PoE+ Network Switch Series

Technische Daten

LED	Farbe	Bedeutung
System	Grün (leuchtend)	Der Switch ist bereit.
	k. A.	Der Switch ist nicht bereit.

Warn-LED

LED	Farbe	Bedeutung
Alarm	Rot (leuchtend)	Der Switch hat einen anormalen Zustand festgestellt, z. B. eine Temperatur oder Spannung außerhalb des Normbereichs.
	k. A.	Das System läuft normal.

Ring Master-LED

LED	Farbe	Bedeutung
RM	Grün (leuchtend)	Ring Master wurde im Switch erkannt.
	Gelb (leuchtend)	Ring Member wurde im Switch erkannt.
	k. A.	Ring Master deaktiviert.

Rapid Chain-LED

LED	Farbe	Bedeutung
RC	Grün (leuchtend)	Rapid Chain wurde im Switch (aktiver Pfad) erkannt.
	Gelb (leuchtend)	Rapid Chain wurde im Switch (Backup-Pfad) erkannt.
	Gelb (blinkend)	Fehler: Es wurde kein entsprechender Rapid Chain Switch gefunden.
	k. A.	Rapid Chain deaktiviert.

Portstatus-LEDs

LED	Farbe	Bedeutung
RJ45-Ports OBEN	Grün (leuchtend)	Der Port ist aktiviert und hat eine Verbindung zum angeschlossenen Gerät aufgebaut. Die Verbindungsgeschwindigkeit beträgt 1000 MBit/s.
	Grün (blinkend)	Der Port überträgt/empfängt Datenpakete. Die Verbindungsgeschwindigkeit beträgt 1000 MBit/s.
	Gelb (leuchtend)	Der Port ist aktiviert und hat eine Verbindung zum angeschlossenen Gerät aufgebaut. Die Verbindungsgeschwindigkeit beträgt 10/100 MBit/s.
	Gelb (blinkend)	Der Port überträgt/empfängt Datenpakete. Die Verbindungsgeschwindigkeit beträgt 10/100 MBit/s.

AXIS T85 PoE+ Network Switch Series

Technische Daten

	k.A.	An den Port wurde kein aktives Netzwerk-Kabel angeschlossen oder der Port hat keine Verbindung mit dem angeschlossenen Gerät hergestellt. Möglicherweise wurde der Port auch über die Benutzeroberfläche des Geräts deaktiviert.
RJ45-Ports unten	Grün (leuchtend)	Der Port ist aktiviert und versorgt das angeschlossene Gerät mit Strom.
	Gelb (leuchtend)	Der Switch hat einen anormalen Zustand erkannt, z. B. eine Überlastung.
	k. A.	An den Port wurde kein aktives Netzwerk-Kabel angeschlossen oder der Port ist nicht an ein mit Strom versorgtes PoE-Gerät angeschlossen. Möglicherweise wurde der Port auch über die Benutzeroberfläche des Switchs deaktiviert.
SFP-Ports	Grün (leuchtend)	Der Port ist aktiviert und hat eine Verbindung zum angeschlossenen Gerät aufgebaut. Die Verbindungsgeschwindigkeit beträgt 1000 MBit/s.
	Grün (blinkend)	Der Port überträgt/empfängt Datenpakete. Die Verbindungsgeschwindigkeit beträgt 1000 MBit/s.
	Gelb (leuchtend)	Der Port ist aktiviert und hat eine Verbindung zum angeschlossenen Gerät aufgebaut. Die Verbindungsgeschwindigkeit beträgt 100 MBit/s.
	Gelb (blinkend)	Der Port überträgt/empfängt Datenpakete. Die Verbindungsgeschwindigkeit beträgt 100 MBit/s.
	k.A.	An den Port wurde kein aktives Netzwerk-Kabel angeschlossen oder der Port hat keine Verbindung mit dem angeschlossenen Gerät hergestellt. Möglicherweise wurde der Port auch über die Benutzeroberfläche des Geräts deaktiviert.

AXIS T8508, AXIS T8516, AXIS T8524

System-LED

LED	Farbe	Bedeutung
System	Grün (leuchtend)	Der Switch ist eingeschaltet.
	k.A.	Der Switch wird nicht mit Strom versorgt.
	Rot (leuchtend)	Im Switch wurde ein anormaler Zustand festgestellt, beispielsweise ein Überschreiten des Betriebstemperaturbereichs.

AXIS T85 PoE+ Network Switch Series

Technische Daten

Modus-LED

LED	Farbe	Bedeutung
Link/Act/Speed	Grün (leuchtend)	Die Status-LEDs für den RJ45/SFP-Port geben den Verbindungsstatus und die Netzwerkaktivität des jeweiligen Ports bei einer Verbindungsgeschwindigkeit von 1000 MBit/s an.
	Gelb (leuchtend)	Die Status-LEDs für den RJ45/SFP-Port geben den Verbindungsstatus und die Netzwerkaktivität des jeweiligen Ports bei einer Verbindungsgeschwindigkeit von 10/100 MBit/s an.
PoE	Grün (leuchtend)	Die Status-LEDs für den RJ45-Port geben den PoE-Stromversorgungsstatus des jeweiligen Ports an.

Wenn die **Modus/Reset**-Taste kürzer als 2 Sekunden zum Wechseln zwischen den LED-Statusanzeigen (Link/Act/Speed- oder PoE-Modus) gedrückt wird, können Benutzer den Portstatus anhand des in der folgenden Tabelle angegebenen LED-Verhaltens überprüfen.

LED für den Link/Act/Speed-Modus

LED	Farbe	Bedeutung
RJ45-Ports	Grün (leuchtend)	Der Port ist aktiviert und hat eine Verbindung zum angeschlossenen Gerät aufgebaut. Die Verbindungsgeschwindigkeit beträgt 1000 MBit/s.
	Grün (blinkend)	Der Port überträgt/empfängt Datenpakete. Die Verbindungsgeschwindigkeit beträgt 1000 MBit/s.
	Gelb (leuchtend)	Der Port ist aktiviert und hat eine Verbindung zum angeschlossenen Gerät aufgebaut. Die Verbindungsgeschwindigkeit beträgt 10/100 MBit/s.
	Gelb (blinkend)	Der Port überträgt/empfängt Datenpakete. Die Verbindungsgeschwindigkeit beträgt 10/100 MBit/s.
	k.A.	An den Port wurde kein aktives Netzwerk-Kabel angeschlossen oder der Port hat keine Verbindung mit dem angeschlossenen Gerät hergestellt. Möglicherweise wurde der Port auch über die Benutzeroberfläche des Geräts deaktiviert.

AXIS T85 PoE+ Network Switch Series

Technische Daten

SFP-Ports	Grün (leuchtend)	Der Port ist aktiviert und hat eine Verbindung zum angeschlossenen Gerät aufgebaut. Die Verbindungsgeschwindigkeit beträgt 1000 MBit/s.
	Grün (blinkend)	Der Port überträgt/empfängt Datenpakete. Die Verbindungsgeschwindigkeit beträgt 1000 MBit/s.
	Gelb (leuchtend)	Der Port ist aktiviert und hat eine Verbindung zum angeschlossenen Gerät aufgebaut. Die Verbindungsgeschwindigkeit beträgt 100 MBit/s.
	Gelb (blinkend)	Der Port überträgt/empfängt Datenpakete. Die Verbindungsgeschwindigkeit beträgt 100 MBit/s.
	k.A.	An den Port wurde kein aktives Netzwerk-Kabel angeschlossen oder der Port hat keine Verbindung mit dem angeschlossenen Gerät hergestellt. Möglicherweise wurde der Port auch über die Benutzeroberfläche des Geräts deaktiviert.

LED für den PoE-Modus

LED	Farbe	Bedeutung
RJ45-Ports	Grün (leuchtend)	Der Port ist aktiviert und versorgt das angeschlossene Gerät mit Strom.
	Gelb (leuchtend)	Im Produkt wurde ein anormaler Zustand festgestellt, beispielsweise eine Überlast.
	k.A.	An den Port wurde kein aktives Netzwerk-Kabel angeschlossen oder der Port ist nicht an ein mit Strom versorgtes PoE PD-Gerät angeschlossen. Möglicherweise wurde der Port auch über die Benutzeroberfläche des Geräts deaktiviert.

